

Neues Beleghebammenteam ist "rund um die Uhr" am Ball

Elvira Flerlage und Antje Kühn kümmern sich in der Stadtklinik um werdende Eltern

Wenn sie gebraucht werden, stehen sie auch mitten in der Nacht auf: "Wir sind rund um die Uhr für Sie da" versprechen die beiden Beleghebammen Elvira Flerlage und Antje Kühn, die seit April in der Stadtklinik Werdohl ihren Dienst anbieten.

Waren bisher vier festangestellte Hebammen in der Stadtklinik für das Wohl der Schwangeren zuständig - Antje Kühn, die schon seit zehn Jahren in Werdohl tätig ist, war

eine von ihnen - übernehmen Flerlage und Kühn diese Aufgabe jetzt zu zweit. "Einen Qualitätsverlust gibt es dadurch nicht" verspricht Verwaltungschef Siegfried Hubrich.

Elvira Flerlage, sie ist Mutter von zwei Kindern und war bereits 19 Jahre Beleghebamme in Bingen, erklärt warum: "Wir haben keinen Schichtdienst in der Klinik und können unsere Zeit so einteilen, wie wir gerade von den Schwangeren gebraucht werden". Dabei arbeiten die beiden Frauen als Team fest zusammen. "Jeder von uns weiß über jede Schwangere genau Bescheid und die Frauen lernen uns beide kennen". So ist es möglich, jederzeit auf die Bedürfnisse der werdenden

Mütter einzugehen. Dass sie jederzeit dienstbereit sein müssen, stört die Hebammen nicht: "Unser Beruf ist auch eine Berufung", betont Elvira Flerlage.

Ziel des Hebammenteams ist die Betreuung der Frauen von dem Moment an, in dem die Schwangerschaft festgestellt wird. Dabei möchten beide mit dem jeweiligen Gynäkologen eng zusammenarbeiten. Besonders wichtig ist es, Frauen die Angst vor der Niederkunft zu nehmen. "Heute muss keine Frau, die es nicht möchte, Schmerzen bei der Geburt erleiden", sind sich die Hebammen einig. Die Einbeziehung des Partners sieht das Team - wenn die Schwangere das auch wünscht - als eine vorrangige Aufgabe an.

Zum umfangreichen Angebot der beiden Werdohler Beleghebammen gehören unter anderem die Geburtsvorbereitung, der Einsatz von Homöopathie und Akupunktur, ganzheitliche Geburtshilfe, häusliche Wochenbettpflege, Stillberatung, Säuglingspflege, Baby-massage, Frühförderung und Rückbildung.



Antje Kühn (links) und Elvira Flerlage sind seit April an der Stadtklinik Werdohl als Beleghebammen tätig. Foto: Siegfried Hubrich